

„Gießener Abendgespräche Kognition und Gehirn“

Mittwochs, 18 bis 20 Uhr, Raum: F9

11.11.09 Prof. Dr. Joachim Funke; Universität Heidelberg;

„Neuere Entwicklungen zur Erfassung komplexer Problemlöseprozesse“

Abstract:

„Die Erfassung komplexer Problemlöseleistungen erfolgt in der Tradition Dietrich Dörners über die Bearbeitung computersimulierter Szenarien. Da die psychometrischen Eigenschaften von ad-hoc konstruierten Mikrowelten wie „Lohhausen“ oder „Tailorshop“ unbekannt bzw. unbefriedigend sind, wird vor dem Hintergrund linearer Strukturgleichungsmodelle ein alternativer Ansatz dargestellt, der über die systematische Variation minimal komplexer Systeme eine befriedigende Messgüte und zudem eine brauchbare Binnenstruktur des Konstrukts aufweist. Konzeption, Ergebnisse und weitere Entwicklungsmöglichkeiten dieses MicroDYN genannten Ansatzes werden präsentiert und diskutiert.“